

# Respekt und Feingefühl dank Judo

Wahl zum Behindertensportler des Jahres – heute: Angelina Salli. Olympiaheld Dimitri Peters ist ihr Vorbild.

Von Heike Werner

**Hannover.** „Ich bin ein Multitalent“, sagt Angelina Salli über sich selbst. Und sobald die junge ID-Judoka ihre Nervosität abgelegt hat, wird deutlich, was sie damit meint. Es gibt so viele Themen, über die die 22-Jährige gern spricht. Ihre Interessen sind vielseitig, und sie erzählt so lebhaft und redegewandt davon, dass ihre geistige Einschränkung, mit der sie zur Welt kam, zunächst gar nicht auffällt.

Sie lebt beim Nähen ihre Kreati-

vität aus und backt am liebsten Papegeienkuchen – „aber ohne Papegei“, wie sie schmunzelnd betont. Kochen, Konzerte besuchen, Tanzen, Fotografie aber auch die Bewegung spielen in ihrem Leben eine große Rolle. Denn neben dem Judo-Training zweimal pro Woche geht sie am Wochenende ins Fitnessstudio, um ihre Kraft zu trainieren, und besucht Zumbakurse. Salli scheint keine Langeweile zu kennen.

Seit 2017 ist sie bei den Hannoverschen Werkstätten in der Tischlerei tätig. „Ich habe schon Kanin-

chenställe gebaut“, erzählt sie stolz. Überhaupt ist die kräftige junge Frau eher der handwerkliche Typ. Lesen, Schreiben und Rechnen fallen ihr schwer. Auch ihre Merkfähigkeit ist nicht gut ausgeprägt, vor allem, wenn es um Zeiträume und Zahlen geht. Dennoch versucht die fröhliche Sportlerin im Alltag so selbstständig wie möglich zu sein. Ihre Mutter unterstützt und fördert sie dabei nach Kräften, übt mit ihr Wege ein, bis ihre Tochter diese eigenständig bewältigen kann.

Wichtig sind für Angelina feste

Bindungen. „Wenn diese wegfallen, leidet sie sehr“, sagt ihre Mutter. So erstaunt es nicht, dass die Judoka schon seit fast zehn Jahren beim Polizeisportverein Hannover (PSV) trainiert. Beim TuS Bothfeld hat sie als Kind ihre sportliche Grundausbildung genossen. Sie entwickelte sich so gut, dass ihr im Training irgendwann gleichstarke Gegnern fehlten und damit die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu erweitern. Seit ihrem Wechsel zum PSV kann sie nun auch im Training mit Partnern kämpfen, die

sie herausfordern. Wohin diese Motivation führen kann, zeigen ihre bisherigen Teilnahmen an den Special Olympics in Hannover und Bremen, die Ehrung „Sportler des Jahres“ beim früheren Oberbürgermeister Stephan Schostok und nicht zuletzt der Europameistertitel im Jahr 2019 in der Klasse über 78 Kilogramm. Salli hat schon einiges in ihrer sportlichen Karriere erlebt und weiß auch das Drumherum der jeweiligen Veranstaltung zu nutzen. „Als wir bei den Internationa-

len Deutschen Einzelmeisterschaften in Berlin waren, bin ich zum ersten Mal durch das Brandenburger Tor gegangen. Das war toll!“, sagt sie strahlend.

Und wenn sie an ihre Begegnung mit dem Gewinner der olympischen Bronzemedaille in London 2012, Dimitri Peters, beim Jugend-Länder-Cup denkt, gerät sie fast ins Schwärmen. „Er ist so groß und kann so gut kämpfen. Und er ist mein Vorbild. Er hat mir sogar ein Autogramm auf meiner Jacke gegeben und mir die Hand geschüttelt. Da war ich sehr glücklich.“

## So läuft die BSN-Wahl

### Zum 21. Mal wird der Behindertensportler Niedersachsens gekürt

– und Sie, liebe Leser, entscheiden über den Sieger. Zur Wahl steht die Rollstuhlbasketball-Spielerin Anna-Lena Hennig, die Bogenschützin Flora Kliem, die Judoka Angelina Salli, der Badmintonspieler Tim Haller, der Schwimmer Jered Müller und der Leichtathlet Lukas

Schwachheimer. Der Wahlsieger sollte eigentlich in einem großen Showabend im GOP Variété-Theater in Hannover am 18. März gefeiert werden. Coronabedingt wird die Gala auf den 17. Juni verlegt.

**Wir stellen täglich einen Kandidaten vor,** die Abstimmung über den Sportler des Jahres läuft vom 12. Februar bis

zum 10. März. Abstimmen können Sie im Internet unter [www.sportbuzzer.de/behindertensportlerwahl](http://www.sportbuzzer.de/behindertensportlerwahl). Hinterlassen Sie Ihre Adresse und eine Telefonnummer (idealerweise Handy). Jeder, der mitmacht, kann in einer Tombola attraktive Preise gewinnen. Hauptgewinne sind Reisen in den Chiemgau und nach Kreta.



**Obenau:** Judoka Angelina Salli trainiert beim Polizeisportverein Hannover.

FOTO: MARTIN BARGIEL

